



REAL SMART HOME

REAL SMART HOME GmbH

APPMODULE

WEATHER App Dokumentation

Version: 1.2.6

Typ: Applikation

Artikel Nr.: BAB-022

Anleitungsversion I
Stand 09/19
Datum: 12. September 2019

DE

REAL SMART HOME GmbH

Hörder Burgstraße
44263 Dortmund

Email: [info\[at\]realsmarthome.de](mailto:info@realsmarthome.de)

Tel.: +49 (0) 231-586974-00
Fax.: +49 (0) 231-586974-15
www.realsmarthome.de

INHALTSVERZEICHNIS

1	Einleitung	4
	Allgemeine Hinweise	4
2	Weather – Funktionübersicht.....	5
2.1	Highlights.....	5
2.2	Einschränkung der Lite-Version	5
3	Das innovative, modulare App-Konzept für die Gebäudeautomation	6
3.1	Informationen zum APPMODULE.....	6
4	App-Installation / Update	7
5	App Einstellungen	8
5.1	Instanz.....	8
5.1.1	WEATHER	8
5.1.2	Haupteinstellungen.....	9
5.1.3	Allgemeine Anzeigeadressen (optional)	10
5.1.4	Gruppenadressen für aktuelle Wetterangaben (optional)	10
5.1.5	Wettervorhersagen (optional)	12
5.1.6	Gruppenadressen für dynamische Wettervorhersagen (optional).....	15
6	Anhang	18

1 EINLEITUNG

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und den Kauf der **WEATHER** App für das BAB **APP**MODULE. Mit der **WEATHER** - App erhalten Sie eine professionelle Integration des Internetwetters mit umfassenden Wetterdaten in die Gebäudesteuerung. Durch diese Dokumentation verbessert sich Ihre Erfahrung mit dem Produkt und Sie kommen schneller zum Ziel.

REAL SMART HOME GmbH

ALLGEMEINE HINWEISE

Technische und formale Änderungen am Produkt, soweit sie dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor. Daher können die Angaben in dieser Dokumentation ggf. vom aktuellen Zustand abweichen. Informationen über den aktuellen Stand der APP finden Sie unter

www.bab-appmarket.de

Diese App ist ein eigenständiges Produkt und steht rechtlich in keiner Verbindung zu OpenWeatherMap®. Weder **BAB** APP MARKET GmbH noch der Entwickler sind im Besitz des oben genannten Markenzeichens.

2 WEATHER – FUNKTIONÜBERSICHT

WEATHER verbindet Ihre Gebäudesteuerung auf intelligente Weise mit den Daten von OpenWeatherMap (openweathermap.org). Die Daten ermöglichen das vorhergesagte Wetter in verschiedene Algorithmen einzubinden. Wird beispielsweise eine längere Trockenperiode prognostiziert, kann die Bewässerungsanlage entsprechend reagieren und vorhandene Sonnenschutzanlagen können in Position gebracht werden. Bei der Vorhersage eines Unwetters können notwendige Schutzmaßnahmen automatisch eingeleitet werden. OpenWeatherMap bietet für verschiedenste Wetterdefinitionen Codes – sogenannte »Weather condition codes«. Diese Codes vereinfachen die Parametrierung der Anlage und ermöglichen eindeutige Zuordnungen von Bedingungen. Natürlich lassen sich auch einfach aktuelle Wetterdaten in der Visualisierung anzeigen.

2.1 HIGHLIGHTS

- Aktuelles Wetter für einen Ort je Instanz
- Mehrsprachigkeit
- Verschiedene Maßsysteme
- Automatischer oder manueller »Refresh«
- Aktuelle Temperatur
- Wetterbeschreibung in eingestellter Sprache
- Luftdruck
- Luftfeuchte
- Sichtweite
- Windgeschwindigkeit
- Bewölkung

2.2 EINSCHRÄNKUNG DER LITE-VERSION

- Nur aktuelle Wetterangaben.

3 DAS INNOVATIVE, MODULARE APP-KONZEPT FÜR DIE GEBÄUDEAUTOMATION

Das **APPMODULE** bringt das innovative, modulare App-Konzept in die Gebäudeautomation. Es sind die unterschiedlichsten Applikationen zur Integration von Drittanwendungen verfügbar, welche beliebig miteinander kombiniert werden können. Mit Hilfe dieser Apps, aus dem eigens für das **APPMODULE** geschaffenen **BAB APPMARKET**, wird das **APPMODULE** zu einem individuell zusammengestellten Integrationsbaustein für die Gebäudesteuerung.

HOW IT WORKS

**1****APPMODULE KAUFEN**

Kaufen Sie ein APP MODULE von BAB TECHNOLOGIE.

**2****REGISTRIEREN**

Registrieren Sie das APP MODULE. Jede App ist an ein Gerät gebunden.

**3****APPS LADEN**

Laden Sie sich passende Apps für Ihr APP MODULE herunter.

**4****APPS INSTALLIEREN**

Installieren Sie Ihre Apps auf Ihrem Gerät. Sie können die Apps nun konfigurieren.

Hersteller des **APPMODULE**

<http://bab-tec.de/>

Vertrieb der Apps für das **APPMODULE**

<https://www.bab-appmarket.de/de/>

Entwickler der App

<http://www.realsmarthome.de/>

3.1 INFORMATIONEN ZUM APPMODULE

Für eine detaillierte Produkt-Beschreibung und Inbetriebnahme-Anleitung beachten Sie bitte die separate Produkt-Dokumentation für das **APPMODULE**

http://www.bab-tec.de/index.php/download_de.html

Gerätevarianten

Das **APPMODULE** gibt es in drei Varianten:

- **APPMODULE KNX/TP** – zum unabhängigen Betrieb am KNX/TP Bus
- **APPMODULE EnOcean** – zum Betrieb im EnOcean Funknetzwerk
- **APPMODULE Extension** – zum Betrieb in einer IP-fähigen KNX-Anlage (KNXnet/IP) oder als Erweiterung für **EIBPORT**

4 APP-INSTALLATION / UPDATE

Um eine APP zu installieren müssen Sie wie folgt vorgehen

1. Rufen Sie bitte die Weboberfläche Ihres **APPMODULE** auf: <IP-Adresse **APPMODULE** > in die Adresszeile ihres Webbrowsers eintragen und mit „Enter“ bestätigen. Das Webinterface des **APPMODULE** öffnet sich.
2. Melden Sie sich mit Ihren Anmeldedaten an Ihrem **APPMODULE** an. Wie Sie sich an das **APPMODULE** anmelden entnehmen Sie der **APPMODULE** Dokumentation.
3. Klicken Sie auf den Menüpunkt „App Manager“.
4. Sie befinden sich jetzt auf der Seite, auf der alle bereits installierten APPs aufgelistet sind. Ist noch keine App installiert worden, ist die Seite leer. Um eine APP zu installieren klicken Sie auf „APP installieren“.
5. Klicken Sie als nächstes auf „App auswählen“, es öffnet sich nun ein Fenster. Wählen Sie das Verzeichnis in dem Sie die Smart Home APP »Weather« gespeichert haben aus und klicken Sie auf „OK“.
Die Smart Home App »Weather« muss zuvor vom **BAB APP MARKET** (www.bab-appmarket.de) herunter geladen werden.
6. Sobald die Information „Installation erfolgreich“ erscheint, klicken Sie nur noch auf „OK“ und parametrieren Sie Ihre Smart Home App.
7. Für ein Update der App »Weather« klicken Sie mit der linken Maustaste auf das App-Symbol.
8. Es öffnet sich ein Fenster mit einer Detailbeschreibung der App. Klicken Sie hier auf „App updaten“ um das Update ihrer App zu starten. Die Updateversion müssen Sie vorher vom **BAB APP MARKET** herunter laden.

Sobald die Information „Installation erfolgreich“ erscheint, klicken Sie nur noch auf „OK“. Bei einem Update der App werden die vorher konfigurierten Parameter übernommen.

Hinweis

Bitte verwenden Sie Google Chrome als Browser zur Konfiguration der App.

5 APP EINSTELLUNGEN

Um die APP nutzen zu können, muss in der APP mindestens eine neue Instanz erstellt werden. In der Weather Lite Version kann nur eine Instanz erstellt werden.

Um eine neue Instanz erstellen zu können, wählen Sie bitte die APP aus „WEATHER“.

Neben den allgemeinen Informationen zur APP, besteht hier die Möglichkeit eine neue Instanz anzulegen. Durch das Klicken auf „Instanz erstellen“ (siehe Abbildung unten, orange eingekreist) wird eine neue Instanz hinzugefügt.

5.1 INSTANZ

Hinweis

Nach einer Inaktivität von 60 Minuten wird die Browser-Session automatisch beendet. Nicht gespeicherte Änderungen gehen dabei verloren.

Um eine Instanz zu erstellen klicken Sie bitte auf folgendes Symbol „+Instanz erstellen“.

5.1.1 WEATHER

Instanzname:

Geben Sie Ihrer Instanz einen eindeutigen Namen.

Kommentare:

Hier können Sie die Funktion der Instanz genauesten beschreiben.

5.1.2 HAUPTEINSTELLUNGEN

API-Schlüssel:

Um die Wetterinformationen von openweathermap.org abrufen zu können, müssen Sie sich zunächst auf der Seite registrieren, um einen API-Schlüssel zu erhalten. Die Registrierung ist kostenlos, und der kostenlose API-Schlüssel reicht für den Einsatzzweck eines **APPMODULEs** auch aus. Details finden Sie auf:

<http://openweathermap.org/api>

Stadtnamen eingeben:

Geben Sie den Namen der Stadt ein, über die Sie Wetterinformationen erhalten wollen. Sollte es mehrere Städte mit demselben Namen geben, wird hierunter ein Dropdown-Menü erstellt, woraus Sie die gewünschte Stadt auswählen können. Die Städte können über die Länderabkürzung und/oder den geografischen Koordinaten voneinander unterschieden werden.

Sprachauswahl:

Wählen Sie die Sprache, in der die Informationen dargestellt werden sollen:

- Finnisch
- Russisch
- Spanisch
- Türkisch
- Bulgarisch
- Katalanisch
- Niederländisch
- Englisch
- Französisch
- Deutsch
- Portugiesisch
- Kroatisch
- Polnisch
- Rumänisch
- Schwedisch
- Ukrainisch
- Chinesisch (Kurzzeichen)
- Chinesisch (Langzeichen)
- Italienisch

Maßsystem auswählen:

Wählen Sie das Maßsystem zur Darstellung von Werten wie Temperatur und Windgeschwindigkeit.

- metrisch
- angloamerikanisch

Manuelle Aktualisierung (EIS 1):

Geben Sie die Gruppenadresse an, über die die Aktualisierung der Wetterinformationen ausgelöst werden soll.

Automatische Aktualisierung:

Klicken Sie das Feld an, um automatisch alle 30 Minuten die Wetterdaten zu aktualisieren.

5.1.3 ALLGEMEINE ANZEIGEADRESSEN (OPTIONAL)

Ländercode (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für den Ländercode ein.

Stadt (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für den Stadtnamen ein.

5.1.4 GRUPPENADRESSEN FÜR AKTUELLE WETTERANGABEN (OPTIONAL)

Temperatur (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Temperatur ein. Die Einheit wird automatisch angehängt. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Temperatur:

Geben Sie die Gruppenadresse der Temperatur-Werteausgabe ein.

Temperatur Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma

Wetterbeschreibung (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Beschreibung des Wetters ein.

Luftdruck (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für den Luftdruck ein. Die Einheit wird automatisch angehängt. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Luftdruck:

Geben Sie die Gruppenadresse der Luftdruck-Werteausgabe ein.

Luftdruck Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma

Luftfeuchtigkeit (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Luftfeuchtigkeit ein. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Luftfeuchtigkeit (EIS 14):

Geben Sie die Gruppenadresse der Luftfeuchtigkeit-Werteausgabe ein.

Sichtweite (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Sichtweite ein.

Windgeschwindigkeit (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Windgeschwindigkeit ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Windgeschwindigkeit:

Geben Sie die Gruppenadresse der Windgeschwindigkeit-Werteausgabe ein.

Windgeschwindigkeit Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma

Windrichtung (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Windrichtung ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Windrichtung (EIS 10):

Geben Sie die Gruppenadresse der Windrichtungs-Werteausgabe (0-360) ein.

Wolkendichte (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Wolkendichte ein.

Wetter-ID (EIS 10):

Geben Sie die Gruppenadresse zur Ausgabe der Wetter-ID an.

5.1.5 WETTERVORHERSAGEN (OPTIONAL)

Wettervorhersagen:

Bis zu 50 Wettervorhersagen können auf dieser Liste eingestellt werden. Klicken Sie auf 'Hinzufügen' für mehr Informationen zu den Konfigurationsparametern der einzelnen Listenelemente.

Name:

Weisen Sie der Regel einen Namen zu.

Zeitpunkt der Vorhersage:

Wählen Sie den Zeitpunkt, für den die Vorhersagen abgerufen werden sollen.

- Morgen, 21 Uhr
- Tag fünf, 9 Uhr
- Heute, 9 Uhr
- Morgen, 15 Uhr
- Heute, 6 Uhr
- Heute, 15 Uhr
- Heute, 18 Uhr
- Tag vier, 15 Uhr
- Tag fünf, 3 Uhr
- Heute, 0 Uhr
- Heute, 3 Uhr
- Tag vier, 3 Uhr
- Tag fünf, 21 Uhr
- Übermorgen, 3 Uhr
- Übermorgen, 6 Uhr
- Übermorgen, 18 Uhr
- Übermorgen, 21 Uhr
- Heute, 21 Uhr
- Morgen, 18 Uhr
- Übermorgen, 0 Uhr
- Tag vier, 0 Uhr
- Tag fünf, 15 Uhr
- Tag fünf, 18 Uhr
- Heute, 12 Uhr
- Morgen, 6 Uhr
- Übermorgen, 9 Uhr
- Tag vier, 6 Uhr
- Tag vier, 12 Uhr
- Tag vier, 18 Uhr
- Morgen, 3 Uhr
- Morgen, 9 Uhr
- Tag fünf, 6 Uhr
- Morgen, 12 Uhr
- Übermorgen, 15 Uhr
- Tag vier, 9 Uhr
- Tag vier, 21 Uhr
- Tag fünf, 0 Uhr
- Tag fünf, 12 Uhr
- Morgen, 0 Uhr
- Übermorgen, 12 Uhr

Temperatur (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Temperatur ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Temperatur:

Geben Sie die Gruppenadresse der Temperatur-Werteausgabe ein.

Temperatur Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 9: 4 Byte Fließkomma
- EIS 5: 2 Byte Fließkomma

Minimale Temperatur (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die minimale Temperatur ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Minimale Temperatur:

Geben Sie die Gruppenadresse der minimalen Temperatur-Werteausgabe ein.

Minimale Temperatur Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma

Maximale Temperatur (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die maximale Temperatur ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Maximale Temperatur:

Geben Sie die Gruppenadresse der maximalen Temperatur-Werteausgabe ein.

Maximale Temperatur Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma

Luftdruck (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für den Luftdruck ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Luftdruck:

Geben Sie die Gruppenadresse der Luftdruck-Werteausgabe ein.

Luftdruck Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma

Luftdruck auf Meereshöhe (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für den Luftdruck auf Meereshöhe ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Luftdruck auf Meereshöhe:

Geben Sie die Gruppenadresse der Werteausgabe für den Luftdruck auf Meereshöhe an.

Luftdruck auf Meereshöhe Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 9: 4 Byte Fließkomma
- EIS 5: 2 Byte Fließkomma

Luftdruck auf Bodenhöhe (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für den Luftdruck auf Bodenhöhe ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Luftdruck auf Bodenhöhe:

Geben Sie die Gruppenadresse der Werteausgabe für den Luftdruck auf Bodenhöhe an.

Luftdruck auf Bodenhöhe Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma

Luftfeuchtigkeit (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Luftfeuchtigkeit ein. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Luftfeuchtigkeit (EIS 14):

Geben Sie die Gruppenadresse der Luftfeuchtigkeit-Werteausgabe ein.

Wetterbeschreibung (EIS 15)

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Beschreibung des Wetters ein.

Wolkendichte (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Wolkendichte ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Wolkendichte (EIS 14):

Geben Sie die Gruppenadresse der Wolkendichte-Werteausgabe ein.

Windgeschwindigkeit (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Windgeschwindigkeit ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Windgeschwindigkeit:

Geben Sie die Gruppenadresse der Windgeschwindigkeit-Werteausgabe ein.

Windgeschwindigkeit Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma

Windrichtung (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Windrichtung ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Windrichtung (EIS 10):

Geben Sie die Gruppenadresse der Windrichtungs-Werteausgabe (0-360) ein.

Regenmenge (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Regenmenge ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Regenmenge

Geben Sie die Gruppenadresse der Regenmenge-Werteausgabe ein.

Regenmenge Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma

Schneemenge (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Schneemenge ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Schneemenge:

Geben Sie die Gruppenadresse der Schneemenge-Werteausgabe ein.

Schneemenge Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma

Wetter-ID (EIS 10):

Geben Sie die Gruppenadresse zur Ausgabe der Wetter-ID an.

5.1.6 GRUPPENADRESSEN FÜR DYNAMISCHE WETTERVORHERSAGEN (OPTIONAL)

Vorhersage abrufen (x Stunden)

Mit einem Telegramm auf dieser Adresse rufen Sie eine Vorhersage ab. Der gesendete Wert wird als Stunde interpretiert und bestimmt, welche Vorhersagedaten abgerufen werden sollen. Openweathermap liefert Vorhersagen für 3-Stunden-Zeiträume. Vielfache von 3 bieten sich also an. Bei anderen Werten wird aufgerundet zur nächsten Vorhersage.

Temperatur (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Temperatur ein.

Temperatur.

Geben Sie die Gruppenadresse der Temperatur-Werteausgabe ein.

Temperatur Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma

Minimale Temperatur (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die minimale Temperatur ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Minimale Temperatur:

Geben Sie die Gruppenadresse der minimalen Temperatur-Werteausgabe ein.

Minimale Temperatur Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma

Maximale Temperatur (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die maximale Temperatur ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Maximale Temperatur:

Geben Sie die Gruppenadresse der maximalen Temperatur-Werteausgabe ein.

Maximale Temperatur Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma

Luftdruck (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für den Luftdruck ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Luftdruck:

Geben Sie die Gruppenadresse der Luftdruck-Werteausgabe ein.

Luftdruck Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma

Luftdruck auf Meereshöhe (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für den Luftdruck auf Meereshöhe ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Luftdruck auf Meereshöhe:

Geben Sie die Gruppenadresse der Werteausgabe für den Luftdruck auf Meereshöhe an.

Luftdruck auf Meereshöhe Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma

Luftdruck auf Bodenhöhe (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für den Luftdruck auf Bodenhöhe ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Luftdruck auf Bodenhöhe:

Geben Sie die Gruppenadresse der Werteausgabe für den Luftdruck auf Bodenhöhe an.

Luftdruck auf Bodenhöhe Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma

Luftfeuchtigkeit (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Luftfeuchtigkeit ein. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Luftfeuchtigkeit (EIS 14):

Geben Sie die Gruppenadresse der Luftfeuchtigkeit-Werteausgabe ein.

Wetterbeschreibung (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Beschreibung des Wetters ein.

Wolkendichte (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Wolkendichte ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Wolkendichte (EIS 14):

Geben Sie die Gruppenadresse der Wolkendichte-Werteausgabe ein.

Windgeschwindigkeit (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Windgeschwindigkeit ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Windgeschwindigkeit:

Geben Sie die Gruppenadresse der Windgeschwindigkeit-Werteausgabe ein.

Windgeschwindigkeit Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma

Windrichtung (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Windrichtung ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Windrichtung (EIS 10):

Geben Sie die Gruppenadresse der Windrichtungs-Werteausgabe (0-360) ein.

Regenmenge (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Regenmenge ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Regenmenge:

Geben Sie die Gruppenadresse der Regenmenge-Werteausgabe ein.

Regenmenge Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma

Schneemenge (EIS 15):

Geben Sie die Gruppenadresse der Anzeige für die Schneemenge ein. Die Einheit wird automatisch angehängen. Den reinen Zahlenwert erhalten Sie auf der Werteadresse (siehe unten).

Schneemenge:

Geben Sie die Gruppenadresse der Schneemenge-Werteausgabe ein.

Schneemenge Datentyp:

Der Datentyp für diesen Fließkommawert

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma

Wetter-ID (EIS 10):

Geben Sie die Gruppenadresse zur Ausgabe der Wetter-ID an.

6 ANHANG

Funktion	EIS-Typ	DPT	Typische Funktion	Typische Werte	Daten	Bezeichner
PriorityPosition	EIS1	DPT1	Windalarm	1=hoch und sperren	1 Bit	1-bit
Switch	EIS1	DPT1	Licht schalten	0=Aus; 1=Ein	1 Bit	1-bit
DimControl	EIS2	DPT3	Dimmen	0=Aus; 1=Ein xxx=relatives dimmen 0-255=absolutes dimmen	1Bit 4Bit 8Bit	3-bit controlled
Time	EIS3	DPT10	Uhrzeit	hms	3 Byte	Time
Date	EIS4	DPT11	Datum	TMJ	3 Byte	Date
Value	EIS5	DPT9	Wert	0-255	1Byte	2-byte float value
DimValue	EIS6	DPT5	Prozent	0-100%	1Byte	8-bit unsigned value
DriveBlade Value	EIS6	DPT5	Positionswert	0-100%; 0-255	1Byte	8-bit unsigned value
DriveShutter Value	EIS6	DPT5	Positionswert	0-100%; 0-255	1Byte	8-bit unsigned value
Position	EIS6	DPT5	Stellwert Heizung	0-100%; 0-255	1Byte	8-bit unsigned value
DriveMove	EIS7	DPT1	Jalousie fahren	0=hoch 1=runter	1Bit	1-bit
DriveStep	EIS7	DPT1	Jalousie Lamelle verstellen	0=auf; 1= ab; 0 oder 1 während Bewegung=stopp	1Bit	1-bit
PriorityControl	EIS8	DPT2	Priorität	0,1 schalten;3=zwang aus;4=zwang ein	2Bit	1-bit controlled
FloatValue	EIS9	DPT14	IEEE	Gleitkommawert	4 Byte	4-byte float value
Counter 16bit	EIS10	DPT7	Zähler 16 Bit	0 - 65.535	2Byte	2-byte unsigned value
Counter 16bit	EIS10	DPT8	Zähler 16 Bit mit Vorzeichen	-32.768 - 32.767	2Byte	2-byte signed value
Counter 32bit	EIS11	DPT12	Zähler 32 Bit	0 - 4.294.967.295	4Byte	4-byte unsigned value
Counter 32bit	EIS11	DPT13	Zähler 32 Bit mit Vorzeichen	0 - 4.294.967.295	4Byte	4-byte signed value
Access Control	EIS12	DPT15	Zugangskontrolle	Kartenummer	4Byte	Entrance access
Char	EIS13	DPT4	ASCII zeichen	Buchstabe	1Byte	Character
Counter 8bit	EIS14	DPT5	Wert	0 - 255	1Byte	8-bit unsigned value
Counter 8bit	EIS14	DPT6	Wert mit Vorzeichen	-128 - 127	1Byte	8-bit signed value
String	EIS15	DPT16	Zeichenkette	max. 14 Zeichen	14 Byte	Character string

EIB/KNX Geräte tauschen fest vorgeschriebene Datenformate untereinander aus. Diese werden in Typen festgelegt.
Die alten Bezeichnungen der Typen lauten EIS (EIB Interworking Standard)
Die neuen Bezeichnungen lauten DPT (Data Point Type)